

Austausch mit Klinik in Mytisch

KREIS DÜREN Fast 4000 Corona-Patienten, bis zu 100 neue pro Tag, 1000 zusätzliche Klinikbetten, mehr als 200 erkrankte Mitarbeiter – das sind Zahlen aus dem Klinischen Krankenhaus Mytisch, der russischen Partnerklinik des Krankenhauses Düren. Das Krankenhaus in der Partnerkommune des Kreises Düren ist für ein Einzugsgebiet mit 7,5 Millionen Einwohnern in der Region um Moskau als „Corona-Klinik“ ausgewählt worden. Während dort andere Krankenhäuser alle anderen Patienten behandeln, kümmert sich das Klinische Krankenhaus Mytisch fast ausnahmslos um Menschen, die mit Covid-19 infiziert sind. In einer Videokonferenz tauschten sich die Partnerkliniken jetzt über ihre Erfahrungen seit Beginn der Pandemie aus. Aktuell würden noch rund 500 Covid-Erkrankte behandelt, sagte Andrew Tretjakow, Hauptarzt des Krankenhauses. Tretjakow, seine Stellvertreterin Tatjana Koroloewa und Urologiechef Wladimir Chworow verwiesen mit Stolz darauf, dass sie für ihre Leistungen im Kampf gegen das Corona-Virus eine Ehrung in Moskau erhalten.